

Bessere Kommunikation durch neue iPads

Heilpädagogische Tagesstätte erhält großzügige Spende von der VR Bank und dem Lions Club Starnberger See Ludwig II

Die VR Bank Starnberg-Herrsching-Landsberg spendete der Heilpädagogischen Tagesstätte für Kinder und Jugendliche mit geistiger Behinderung der Lebenshilfe Starnberg zwei neue iPads und der Lions Club Starnberger See Ludwig II die entsprechende Lernsoftware. „Mit den iPads öffnet sich eine neue Möglichkeit nicht sprechende Kinder und Jugendliche bei der Verständigung und der Förderung ihres Sprachverständnisses im Alltag zu unterstützen. Die neuen Medien in diesem Bereich sind für alle Beteiligten ein spannendes, aber auch herausforderndes Lernfeld. Wir freuen uns zusammen mit der Franziskus Schule diesen neuen Weg gehen zu können“, so die Leiterin der Heilpädagogischen Tagesstätte, Martina Brandt.

Thomas Vogl, Vorstand der VR Bank und Stefan Halver, Filialleiter in Starnberg, überreichten den Kindern und Jugendlichen der Heilpädagogischen Tagesstätte am 4. Oktober, gemeinsam mit dem Präsidenten des Lions Club Starnberger See Ludwig II, Winfried Hagenhoff, die neuen iPads.

In der Franziskus-Schule der Lebenshilfe Starnberg werden bereits mehrere iPads während des Unterrichtes zur Sprachförderung eingesetzt. 11 der iPads wurden vom Lions Club Starnberger See Ludwig II gespendet – neun der Geräte zu

Beginn des Schuljahres 2016/2017 und zwei der Geräte zu Beginn des Schuljahres 2018/2019. „Mittlerweile gehört der Einsatz der iPads vor allem bei Kindern die nicht sprechen fest zum Alltag im Unterricht und wird von allen Beteiligten als sehr bereichernd erlebt“, so der stellvertretende Schulleiter, Xaver Meurer, der in der Franziskus-Schule für die Unterstützte Kommunikation zuständig ist.

Unter einem Dach mit der Franziskus-Schule befindet sich die Heilpädagogische Tagesstätte der Lebenshilfe Starnberg. Hier werden die Kinder und Jugendlichen täglich im Anschluss an den Schulunterricht beziehungsweise an den schulischen Förderkindergarten entsprechend ihrer persönlichen Fähigkeiten weiter gefördert.

Lebenshilfe Starnberg – Wo Zuversicht eine Zukunft hat

Wir beraten, fördern und betreuen Menschen mit Behinderungen im Landkreis Starnberg in allen Altersstufen. Dafür haben wir in unseren gemeindenahen Einrichtungen den Altersgruppen entsprechende Angebote entwickelt, vom Lernen über das Arbeiten bis hin zum Wohnen. Unsere Kinderkrippen und Kindergärten sind für Kinder mit und ohne Behinderung da. Unsere 270 Mitarbeiter betreuen rund 900 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in 17 Einrichtungen im Landkreis Starnberg. Das Miteinanderleben von Menschen mit und ohne Behinderung und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben stehen bei uns im Mittelpunkt. Dafür entwickeln wir im Landkreis zukunftsweisende Konzepte.

Weitere Informationen:

Annette Werny
Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
Tel.: 08151 / 276-223
Mobil: 0173 / 3618825
Fax: 08151 / 276-16
E-mail: awerny@lhsta.de

Lebenshilfe Starnberg gemeinnützige GmbH,
Leutstettener Straße 22, D - 82319 Starnberg

www.lebenshilfe-starnberg.de